

Tourismuskonzept Freiburg TK2 Erarbeitungs- workshop



#tourismuskonzept #austausch #input

Darf ich mich vorstellen? **Kristine Honig**

Netzwerkpartnerin von Realizing Progress

Hi!

#Strategie

#Umsetzung

#Zielgruppen

#Produktentwicklung

#Gemeinsam

kristine@realizingprogress.com
+49 170 489 54 32



Darf ich mich vorstellen? **Martin Birchmeier**

Netzwerkpartner von Realizing Progress

Servus

#Coaching
#Mediation
#Digitalisierung
#Marketing
#Freiburg



martin@realizingprogress.com
+49 160 3175204

Ein Netzwerk voller Enthusiast*innen

- **16 Netzwerkpartner*innen**
- **16 Standorte**
- Persönlicher Habitus und gemeinsame Werte relevant
- Individuelle Schwerpunkte und Kompetenzen

Hi!





Vorstellungsrunde:
Name, Organisation/
Unternehmen, 3 Schlagworte

**Unser Ziel für heute:
Eure Ideen und euer Know-how
für das Tourismuskonzept 2 nutzen**

**WS 2: Unser Thema für heute:
Besuchermanagement, Mobilität und
Aktivtourismus:**

**Wie können wir das Besuchermanagement
von Besucher*innen nach und innerhalb von
Freiburg verbessern?**

**Wie können urbanes Erlebnis und Natur-/
Aktivtourismus verknüpft werden?**

Unser Plan für heute



- **Einstieg:** Überblick über den Tourismuskonzept-Prozess
- **Hintergrund:** Marke, Werte, Zielgruppen, Produktprinzipien, Analyse-Ergebnisse
- **Erarbeitung I:** Ideen und Input zu konkreten Fragestellungen
- 12.15–13.15 Uhr: Mittagspause
- **Erarbeitung II:** Ideen und Input zu konkreten Fragestellungen
- **Abschluss:** Zusammenführen der Ergebnisse, Ausblick und weiteres Vorgehen

Moin

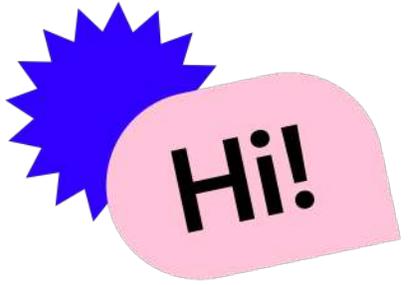


Moin

Servus

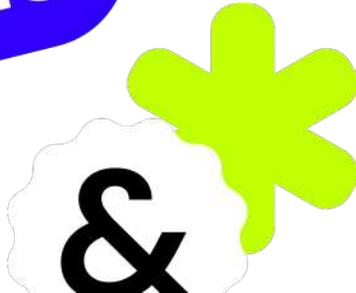


Freiburg TK2: Unser Vorgehen



Servus

ok



neu

ok ciao



Partizipativ und integrativ

Erarbeitung mit zahlreichen Stakeholdern, u. a. tour. Partner und Stadtverwaltung

Tourismus: Leisure und Geschäftsreisen/MICE

Konzept berücksichtigt sowohl in Strategie als in den Maßnahmen Leisure und MICE

Tourismuskonzept Freiburg

Leitfaden / Dachstrategie für den Tourismus in Freiburg;
Beschlossen durch den Gemeinderat

Umsetzungsorientiert

Erarbeitung und Definition konkreter Schlüsselprojekte

Tourismusverständnis: „Visitor Economy“

Stadt ist Gesamtorganismus mit gleichberechtigten Bedürfnissen der Gäste, Bewohner_innen und der Destination als Ganzes;
Tourismus als Treiber für Innovation, optimierte Infrastruktur und Chance für Unternehmen und neue Fachkräfte

Tourismuskonzept Freiburg TK2: Vorgehen

Interner Kick-off:

- Vorgehen
- Timing
- Akteur*innen

**27. & 31. März
2023**



**Projekt-
organisation**



**April/Mai
2023**

- Desk Research
- Persönliche Gespräche
- Online-Umfrage Bevölkerung

**Analyse und
Evaluierung**

- Wirtschaftsfaktor Tourismus
- Zahlen, Daten, Fakten zu Angebot/ Nachfrage
- Quantitatives & qualitatives Benchmarking

**April/Mai
2023**



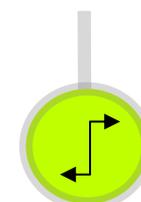
**Juni – August
2023**

- 12.06. Team-Workshop
- 15.06. Workshop Stadtverwaltung
- 04.07. Steuerungsgruppensitzung
- 25.07., 26.07.; 02.08. Erarbeitungs-Workshops

**Erarbeitung und
Abstimmung**

- Abstimmungsrunden
- Konkretisierung/ Grobraster
- Abstimmungsrunden

**August-Sept.
2023**



**Okt./Nov.
2023**

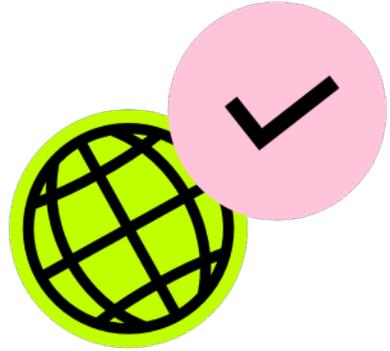
- Schreiben & Abstimmen Tourismuskonzept
- Grafiken und Kartografie

**Tourismus-
konzept und
Maßnahmenplan**

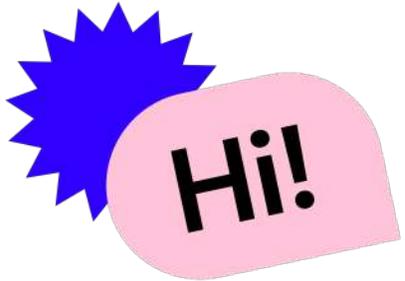
Moin



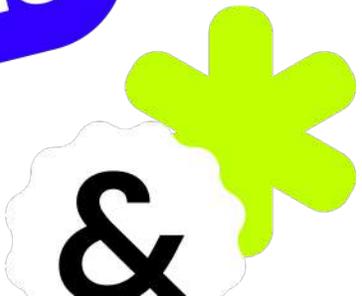
Moin Servus



Unser Handlungsrahmen: die Marke Freiburg



Servus



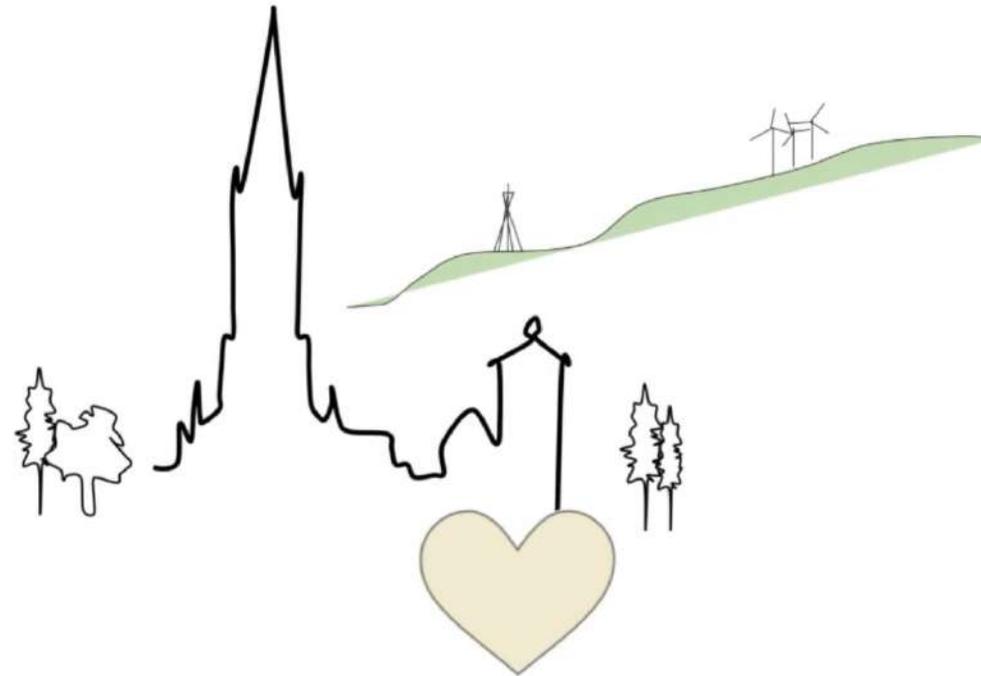
ok

neu



ok ciao

Wie kann Freiburg auch in Zukunft touristisch erfolgreich sein



Video: www.freiburgtourismus-partnerportal.de/tourismuskonzept

Die Marke Freiburg

**DER WERT VON FREIBURG FÜR GÄSTE:
WARUM NACH FREIBURG REISEN UND NICHT
WOANDERS HIN?**

**Für ambitionierte Menschen bietet Freiburg
das entspannteste Stadtleben
für einen natürlichen Ausgleich.**

Ergebnis:

POSITIONIERUNG ALS TOURISTISCHES ZIELBILD & EIN-WORT-WERT

Aufgabe des Elements:

Zielbild ist kein Slogan oder Claim! Es soll allen Akteur_Innen in Freiburg ein klare Ausrichtung für ihr Handeln geben.



NATÜRLICH

LEBENSLUSTIG

Freiburg lebt genussvoll.

BEWEGT

Freiburg ist aktiv und energiegeladen.

WUNDERFITZIG

Freiburg ist neugierig und scheut sich nicht davor, unkonventionelle Wege zu gehen.

SELBSTBESTIMMT

Freiburg wird durch seine engagierten und umtriebigen Bürger geprägt.



FREIKÖPFIG

Freiburg ist offen und tolerant.

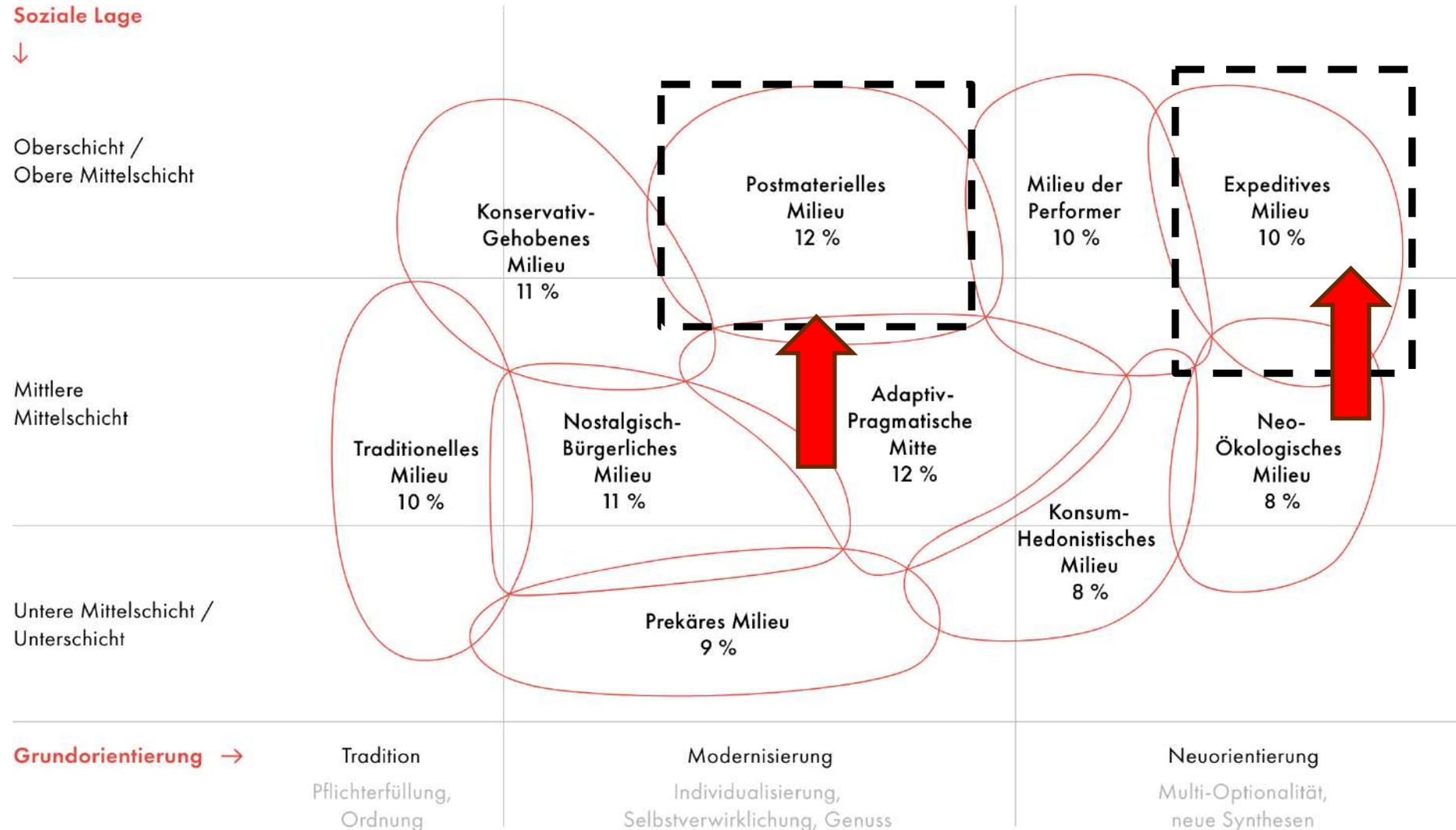
VORWÄRTSDENKEND

Freiburgs ist stark in Wissenschaft und Forschung.

NACHHALTIGKEITSVERLIEBT

Freiburg ist nachhaltig, um das Geliebte - wie Traditionen, das Stadtbild und die umgebende Natur - zu schützen.

Die definierten Zielgruppen für Freiburg



JULIA, die Expeditive (Sinus: Expeditives Milieu)

die trendaffine, gesellige, sportliche Kreative,
die das Leben bewusst genießt und immer auf der Suche nach neuen Impulsen ist.



Mein Privatleben

Ich bin 35 Jahre alt und führe seit 6 Jahren eine glückliche Beziehung. Wir haben eine gemeinsame Wohnung in der Hamburger Innenstadt. Kinder haben wir bislang nicht. In meiner Freizeit mache ich gerne Yoga oder bin künstlerisch aktiv. Ich verreise sehr gerne mit meinem Partner. Inspiration dafür hole ich mir vor allem von Freunden, Reiseblogs oder auf Instagram. Damit das Erlebnis möglichst authentisch ist, suche ich Unterkünfte mit persönlichem Kontakt, gepflegt und stylisch, sowie ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis.

VIOLA, als Postmaterielle,

die offene & selbstbewusste Akademikerin (Genießerin), die es sich gerne gut gehen lässt, aber nicht auf Kosten anderer oder der Umwelt. Sie liebt Kunst und Kultur und legt großen Wert auf ein gesundes, nachhaltiges und selbstbestimmtes Leben.



Mein Privatleben

Ich bin 59 Jahre alt und glücklich verheiratet. Mann ist selbstständig und arbeitet oft von zu Hause aus. Wir haben zwei erwachsene Kinder, die aber schon länger nicht mehr bei uns am Stadtrand von Bonn wohnen, wo wir uns ein Haus gekauft und liebevoll renoviert haben. Ich bin ein Familienmensch und freue mich, wenn die ganze Familie zusammen kommt. Gerne auch bei einem gemeinsamen Kurzurlaub. Kunst und Kultur spielen in meinem Leben eine große Rolle und ich gehe regelmäßig mit meinem Mann oder Freund_innen zu Konzerten, ins Theater oder ins Museum.

Meine Gesundheit ist mir wichtig. Deshalb bewege ich mich gerne draußen in der Natur oder starte in den Tag mit einer Runde Yoga. Wie verreisen gerne und oft. Auf unseren Reisen bevorzugen wir eine Mischung aus Kultur-, Genuss- und Aktivurlaub. Wir suchen authentische, persönliche Erlebnisse und gönnen uns gerne qualitativ hochwertige Angebote.

MARKUS, als Postmaterieller,

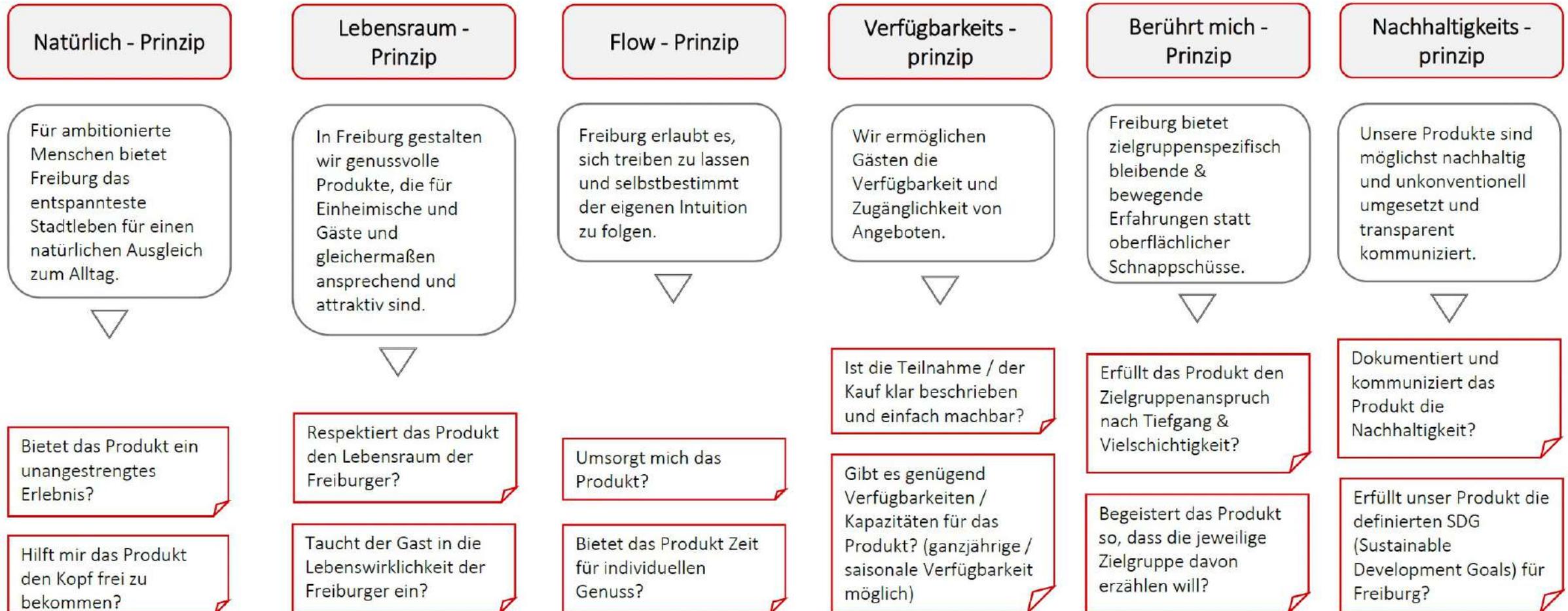
der wissensdurstige, anspruchsvolle und sozial engagierte Selbständige, der nach genussvollen & nachhaltigen Erlebnissen, guten Netzwerken und freier Selbstbestimmung sucht.



Mein Privatleben

Ich bin 44 Jahre alt, glücklich verheiratet und habe zwei Kinder. Gemeinsam bewohnen wir ein Einfamilienhaus am Stadtrand von Wiesbaden. O Meine Freizeit verbringe ich gerne aktiv in der Natur, gemeinsam mit Freunden oder gemütlich daheim bei einem guten Buch. Ich bin engagiert in Bürgerinitiativen und Ärzte ohne Grenzen und bin im Elternbeirat meiner Kinder. In meinem Urlaub genieße ich das Leben, die Zeit mit der Familie, authentische landestypische Kunst & Kultur und bin (sportlich) aktiv. Deswegen bevorzuge ich echte, persönliche und individuelle touristische Produkte & Angebote.

6 Produktprinzipien für eine markenkonforme Entwicklung



Moin

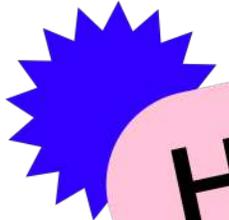


Moin

Servus



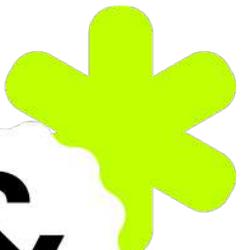
Ein paar Einblicke in die Analyse



Hi!



Servus



ok

neu



ok

ciao



Analyse und Evaluierung



Die Grundlage: Desk Research

- Dokumente & Strategien Tourismus in Freiburg
- Gesamtgesellschaftliche Entwicklungen & Trends



Die Akteur*innen in Freiburg

- 22 persönliche Gespräche (Stadtverwaltung, Akteur*innen)



Die Bevölkerung

- Online-Befragung Einheimische



Die Wertschöpfung

- Wirtschaftsfaktor Tourismus (dwif)
- Zahlen, Daten, Fakten zu Angebot und Nachfrage (dwif)



Der Vergleich

- Wirtschaftsfaktor Tourismus – Benchmarking (dwif)
- Quantitatives & qualitatives Benchmarking (dwif) mit Bozen, Lübeck, Jena

**„Brauchen wir denn unbedingt
noch mehr Tourismus?“**

Übergreifende wiederkehrende Aspekte

- **Das Gute zum Standard überall machen:** nachhaltig, barrierefrei, niedrigschwellig...
- **Zugänglichkeit:** Begegnungsräume schaffen, soziale Teilhabe



Feedback und Input zum Thema Innenstadt



- Liebenswert und lebenswert, Charme, Flair
- Stärken des echten Freiburggefühls – die kleinen, feinen Dinge, offen, zugänglich
- Attraktivere Gestaltung (nachhaltig, Stadtmobiliar, Streetart, barrierefrei...)

**„Die Quartiere
außerhalb der Innenstadt
bieten ein großes Potenzial.
Sie sind nicht vom Tourismus geprägt,
da spielt sich das Leben ab.“**

Übergreifende wiederkehrende Aspekte

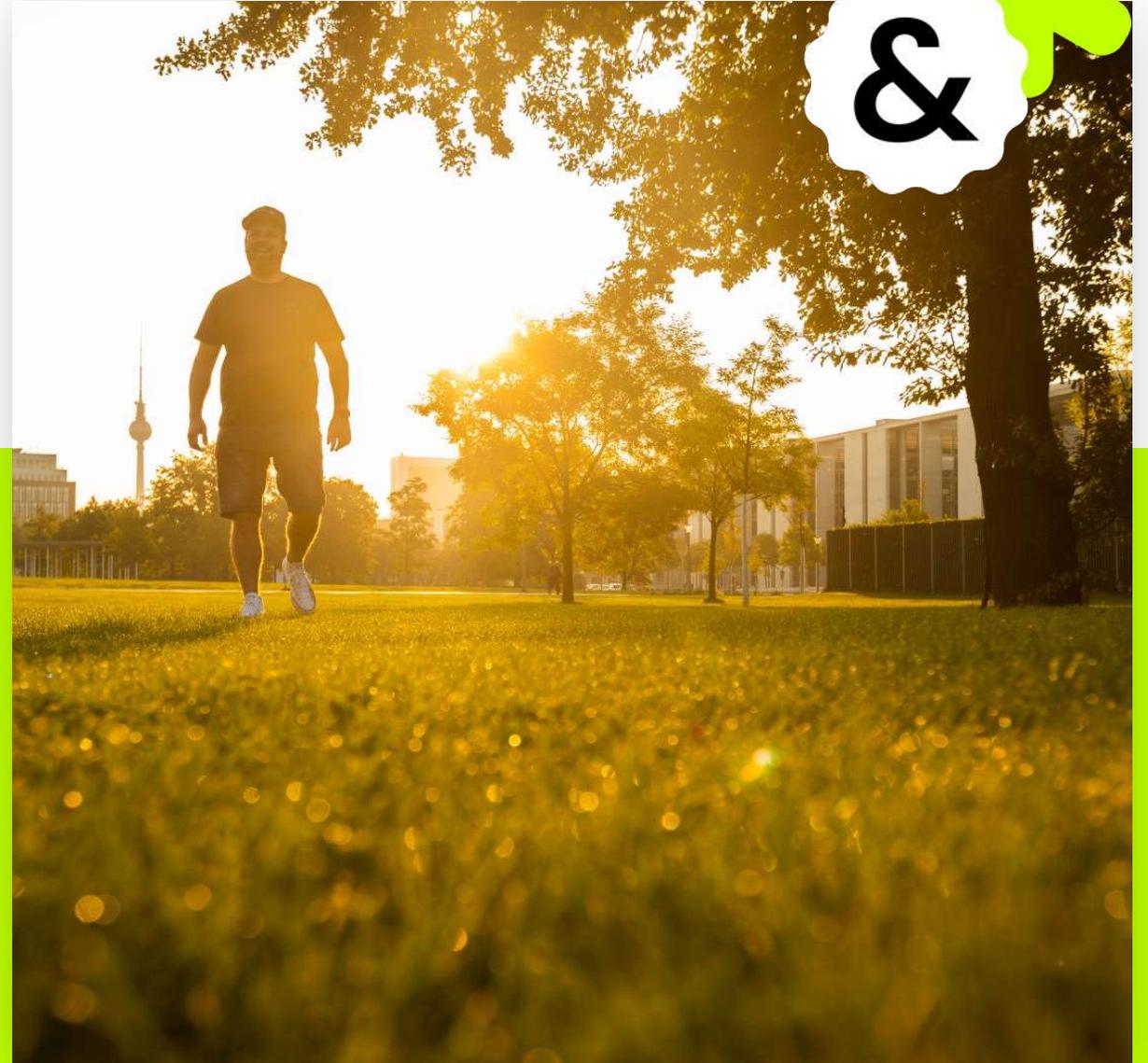
- **Natur:** Starkes Profilierungsthema, direkte Anbindung zur Stadt, entspannte Aktivitäten



**„Freiburg liegt mitten in der Natur –
deshalb leben wir hier.“**

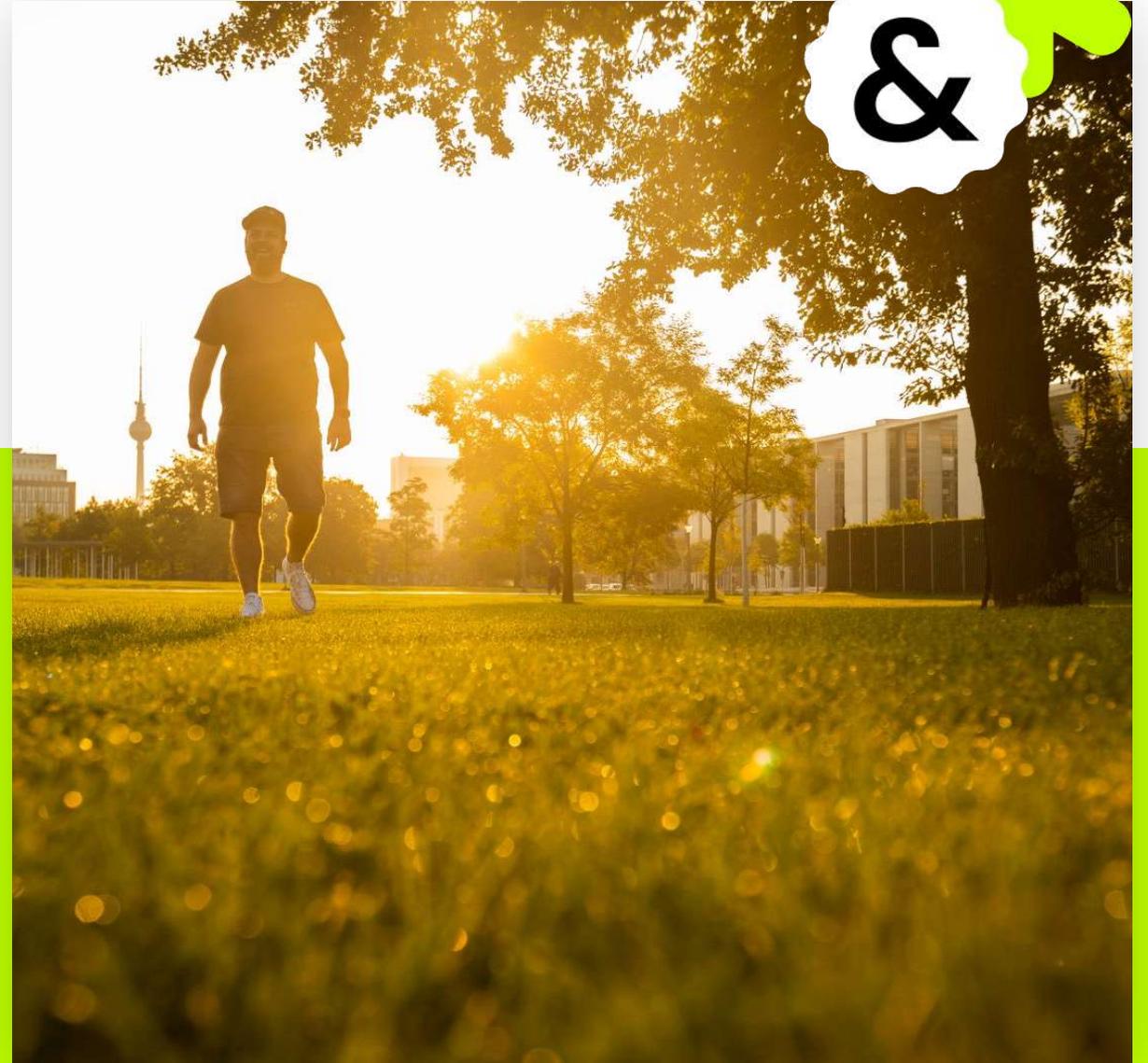
Feedback und Input zum Thema Grün und Aktiv

- Stärkere Profilierung als Mountainbike-Stadt
- Aufwertung von Parkanlagen
- Mehr entschleunigende Angebote: flache, ebene Wege, viele Sitzmöglichkeiten, entspannte Fahrradrunde...



Feedback und Input zum Thema Grün und Aktiv

- Verstärkte Anbindung von Aktivangeboten an die Innenstadt
- ÖPNV in die Umgebung stärken und Informationen hierzu aufbereiten/ stärker zugänglich machen



Feedback und Input zum Thema Nachhaltigkeit

- Best Practices in eigenen Angeboten
- Nachhaltige Angebote verstärkt in die Auslage stellen/bevorzugt promoten
- Nachhaltige Mobilität stärken
- Bestehendes verknüpfen (z. B. Radtour, Stadtführung), Kommunikation stärken



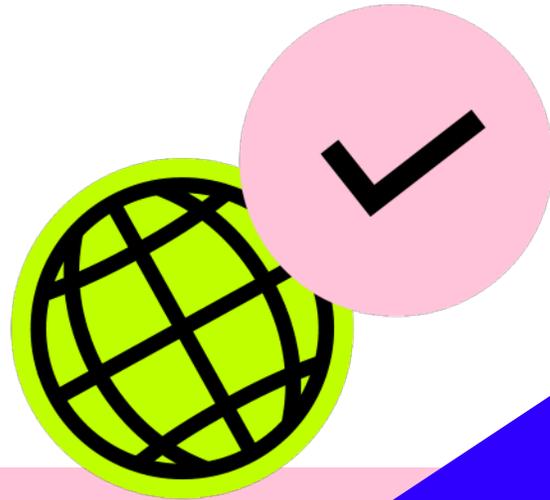
Übergreifende wiederkehrende Aspekte

- **Informationen:** Daten über Angebote aufbereiten, insbesondere auch für die kleinen, feinen Angebote (Kultur, Aktiv...)
- **Datenmanagement:** Informationen verknüpfen und zugänglich machen (Kultur, Aktiv, Barrierefreiheit...)

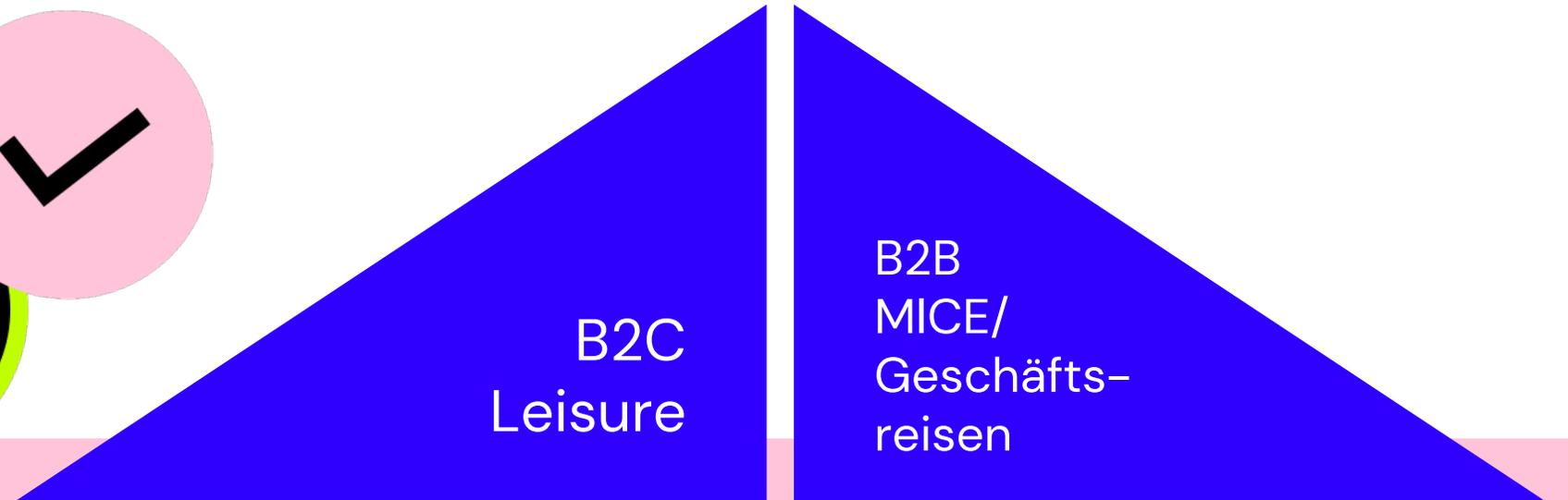




Unsere Perspektiven innerhalb des TK2



Ganzheitliche Betrachtung des
Tourismussektors

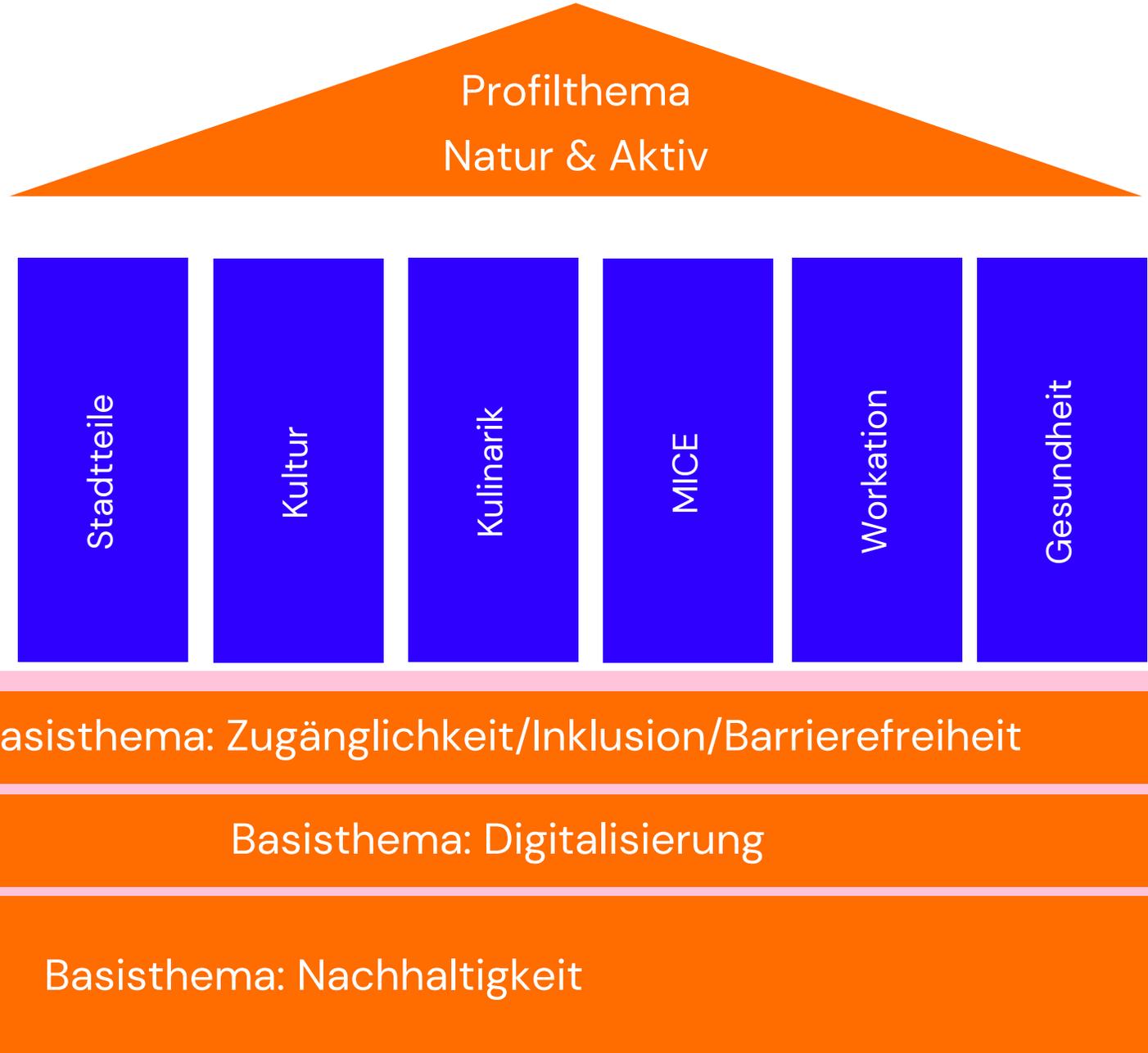


B2C
Leisure

B2B
MICE/
Geschäfts-
reisen

Wirtschaftsförderung

Themenarchitektur für Freiburg (erste Gedanken)



Moin

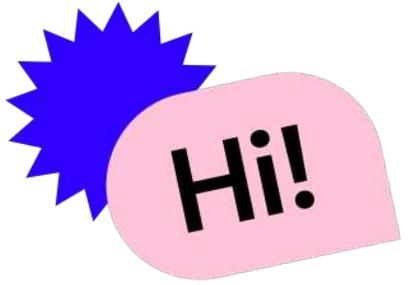


Moin

Servus

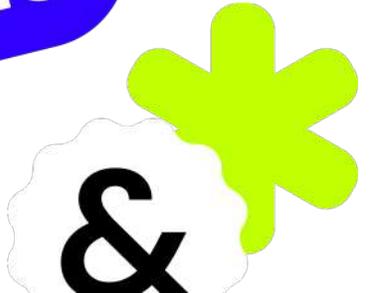


Lasst uns gemeinsam arbeiten



Servus

ok



neu



ok

ciao

**WS 2: Unser Thema für heute:
Besuchermanagement, Mobilität und
Aktivtourismus:**

**Wie können wir das Besuchermanagement
von Besucher*innen nach und innerhalb von
Freiburg verbessern?**

**Wie können urbanes Erlebnis und Natur- und
Aktivtourismus verknüpft werden?**

Lasst uns gemeinsam arbeiten



Besuchermanagement, Mobilität und Aktivtourismus

- **Verbindungen:** Anreise nach Freiburg, Bewegung innerhalb von Freiburg, Lenkung von der Innenstadt in die Stadtteile, Lenkung von Freiburg in die Umgebung
- **Wo:** Innenstadt, Stadtteile, Schwarzwald, Kaiserstuhl, Schweiz, Elsass
- **Was:** Aktivitäten in der Natur (Wandern, Radfahren), Anbindung an die Stadt bzw. Region, ÖPNV
- **Ziel:** Lenkung, Zugänglichkeit, stärkere Anbindung Region
- **Relevant:** Marke, Zielgruppen, digital, nachhaltig, zugänglich

Fragestellung 1:

Wie können wir eine nachhaltige Anreise nach und in Freiburg durch unsere Gäste fördern – sowohl in Bezug auf die „letzte Meile“ ihrer Anreise als auch während ihres Aufenthalts an sich?

Fragestellung 2:

Was braucht es, dass unsere Gäste neben der Innenstadt Freiburgs auch die Stadtteile und die Region (z. B. Tuniberg-Gemeinden, Schwarzwald, Kaiserstuhl, Basel, ...) besuchen und hierdurch länger in Freiburg bleiben? Welche Rolle kann die Tourist-Information hierbei spielen?

Fragestellung 3:

Wie können wir stärker Aktivreisende (Wandern, Radfahren) nach Freiburg ziehen? Welche Angebote/Produkte haben wir bereits und welche brauchen wir noch?

Fragestellung 4:

Welche Möglichkeiten haben unsere Gäste, um in und um Freiburg Natur zu erleben? Wie können wir das Naturerlebnis verbessern und stärken?

Fragestellung 5:
**Wie können wir es schaffen,
besser mit Busreisenden
in der Stadt umzugehen?**

Unsere letzte Frage:
**Wenn Geld keine Rolle spielen würde –
was würden Sie sich dann im Bereich
Besuchermanagement und der
Einbindung der grünen Umgebung
wünschen? Was müsste hier passieren?**

Moin

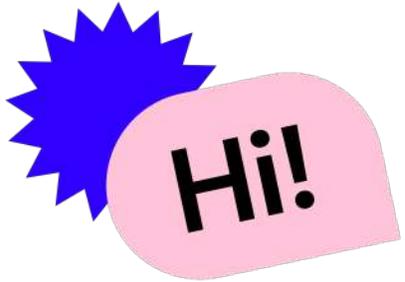


Moin

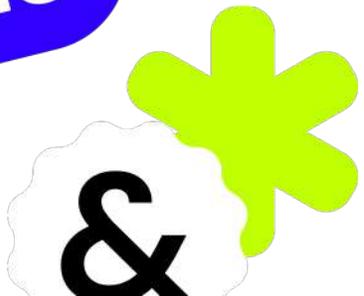
Servus



Ausblick



Servus



ok

neu



ok ciao

Analyse und Evaluierung



Die Grundlage: Desk Research

- Dokumente & Strategien Tourismus in Freiburg
- Gesamtgesellschaftliche Entwicklungen & Trends



Die Akteur*innen in Freiburg

- 20 persönliche Gespräche (Stadtverwaltung, Akteur*innen)



Die Bevölkerung

- Online-Befragung Einheimische



Die Wertschöpfung

- Wirtschaftsfaktor Tourismus (dwif)
- Zahlen, Daten, Fakten zu Angebot und Nachfrage (dwif)



Der Vergleich

- Wirtschaftsfaktor Tourismus – Benchmarking (dwif)
- Quantitatives & qualitatives Benchmarking (dwif) mit Bozen, Lübeck, Jena

Tourismuskonzept Freiburg TK2: Vorgehen

Interner Kick-off:

- Vorgehen
- Timing
- Akteur*innen

**27. & 31. März
2023**



Projekt-
organisation

**April/Mai
2023**



- Desk Research
- Persönliche Gespräche
- Online-Umfrage Bevölkerung

Analyse und
Evaluierung

- Wirtschaftsfaktor Tourismus
- Zahlen, Daten, Fakten zu Angebot/ Nachfrage
- Quantitatives & qualitatives Benchmarking

**April/Mai
2023**



Analyse und
Evaluierung

**Juni – August
2023**

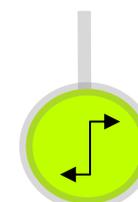


- 12.06. Team-Workshop
- 15.06. Workshop Stadtverwaltung
- 04.07. Steuerungsgruppensitzung
- 25.07., 26.07.; 02.08. Erarbeitungs-Workshops

Erarbeitung und
Abstimmung

- Abstimmungsrunden
- Konkretisierung/ Grobraster
- Abstimmungsrunden

**August-Sept.
2023**



Erarbeitung und
Abstimmung

**Okt./Nov.
2023**



- Schreiben & Abstimmen Tourismuskonzept
- Grafiken und Kartografie

Tourismus-
konzept und
Maßnahmenplan

Herzlichen Dank sagen **Kristine Honig & Martin Birchmeier**

#beratung

#change

#konzept

#zielgruppen

#produkt

Servus



kristine@realizingprogress.com
martin@realizingprogress.com